

## Egon Klaus wird Amateur-Schach-Weltmeister



Egon Klaus.

Foto: ACO

**SCHACH** · (wt) An seinem 73. Geburtstag machte sich Egon Klaus vom SV BW Concordia Viersen selbst das größte Geschenk: Ungeschlagen beendete er das neuntägige Turnier um die Amateur-Schach-Weltmeisterschaft Anfang Mai auf der griechischen Insel Kos.

Nachdem er bereits 2022 und 2024 den Titel des Vizeweltmeisters mit nach Hause brachte, gelang ihm diesmal der große Wurf. Mit einem ganzen Punkt Vorsprung ließ er in seiner Leistungsklasse die internationalen Gegner aus den Niederlanden, Belgien, Schweiz und den USA hinter sich und gewann fünf Partien. Seinen Kontrahenten gelangen nur vier Punkteteilungen. Egon Klaus, regelmäßiger Teilnehmer an diesem Turnier, ist seit nunmehr 23 Spielen unbesiegt.

Auch bei den Viersener Concorden, bei denen er das Spitzenbrett der zweiten Mannschaft verwaltet und gelegentlich im Verbandsligateam aushilft, blieb er bislang ohne Partieverlust. Die mitgereisten Vereinskameraden Michael Hartges 5/9 und Armin Thelen 4,5/9 belegten ebenfalls gute Mittelplätze in ihren Sektionen. Bei sonnigem Wetter und frühlingshaften Temperaturen fanden die 120 Teilnehmer in einem Hotel im Süden der Insel beste Turnierbedingungen vor.

Die Amateur Chess Organisation (ACO) als Veranstalter wartete außerdem mit einem Highlight auf, in dem sie mit Daniel King (England), Zigurds Lanka (Lettland) und Spyridon Skembris (Griechenland) drei Schachgroßmeister für das Rahmenprogramm verpflichtete. Neben Vorträgen, Simultanpartien und einem Blitzturnier analysierten die Großmeister die Partien der Teilnehmer. Egon Klaus will im nächsten Jahr den Titel verteidigen.